

Professionelle Softwareanforderungsanalyse

Am Beispiel einer Java-Anwendung zur Betriebsdatenerfassung und Leistungsentlohnung

Ziele

Der Erfolg von Softwareentwicklungsprojekten hängt maßgeblich von einer guten Anforderungsanalyse ab. Je später Konzeptionsfehler erkannt werden, desto höher sind die Kosten der erforderlichen Korrekturen. Hier wird dargestellt, wie durch eine strukturierte und dabei nicht zu formale Vorgehensweise frühzeitig sichergestellt werden kann, dass die später entwickelte Anwendung den Wünschen des Auftraggebers entspricht und zudem eine verlässliche Basis für die Einschätzung des Entwicklungsaufwands entsteht.

Die Vorgehensweise wird am Beispiel einer Konzeption eines Systems zur Betriebsdatenerfassung und Leistungsentlohnung verdeutlicht. Mit einem Mix aus Office- und UML-Werkzeugen konnte hier in kurzer Zeit ein gemeinsames Verständnis mit der Fachabteilung des Kunden erreicht und die formale Basis für die nachfolgende Realisierung des Systems geschaffen werden.

Inhalte

- Auswahl von Werkzeugen aus dem Office- und Modellierungsumfeld
- Halbformale Beschreibung von Anwendungsfällen
- Erstellung eines fachlichen und technischen Glossars
- Komponentenmodellierung mit UML
- Entwicklung eines Anwendungs-Prototyps

Teilnehmerkreis

Projektleitung und -mitglieder, Fachabteilungen, Entscheidungsträger mit Grundlagenwissen zu Softwareprojekten.

Trainer

Dipl.-Math. Klaus-Peter Lisson

Dauer

60 Minuten

Internet

www.involva.de/IT-JAV-PSA

Durchführungsarten

- Impulsvortrag
- Workshop
- Einzelcoaching

Durchführungsorte

- bei Involva
- beim Kunden (inhouse)
- Tagungshotel

Individuelle Termine auf Anfrage.

Es gelten die AGB der Involva GmbH.

Involva
Management-Training GmbH
Stieghorster Straße 60
33605 Bielefeld

Tel. (0521) 2 08 89 40
Fax (0521) 2 08 89 45

www.involva.de